

Konzept:

*Begegnungssprache Französisch*

erstellt am: 09.10.2017

Die Goethe-Grundschule bietet seit der Gründung der Schule Französisch als Begegnungssprache für die Klassen 1-4 an. Zur Weiterführung für alle interessierten Kinder der Klassen 5 und 6 gibt es eine Fortführung in Form einer Neigungsdifferenzierung.

Die Schaltstelle dieses Modells der Begegnungssprache bildet das Deutsch-Französische-Jugendwerk (DFJW/OFAJ), das in den Hauptstädten beider Länder entsprechend ansässig ist. Das DFJW organisiert das für die Begegnungssprache erforderliche Lehreraustauschprogramm. Den Bundesländern wird demnach eine französische Lehrkraft zugeteilt, sofern eine deutsche Lehrkraft aus dem entsprechenden Bundesland an diesem Lehreraustausch teilnimmt.

Im Schuljahr 2017/18 erhalten wir eine französische Lehrkraft aus dem Programm. Zusätzlich bilden wir eine Referendarin mit Französisch aus. Eine Klassenlehrerin unterrichtet in ihrer Klasse das Fach selbst. Um den Kindern mehr Sprachpraxis zu ermöglichen, werden die Klassen der Klassenstufen 1-4 in zwei Gruppen eingeteilt.

Ab dem Schuljahr 2017/18 wird für die Klassenstufen 1-4 ein Lehrwerk eingesetzt: *Apprendre le français, c'est facile!* Nach der Methode von Christelle Morisset Dammann erhält jedes Kind ein Arbeitsheft, ein Vokalbelheft und eine CD. Die Methode ist spiralcurricular aufgebaut und ermöglicht das Erlernen des sich jährlich wiederholenden Themen auf verschiedenen Niveaustufen. Die unterrichtenden Lehrkräfte haben an einer Fortbildung zu der Methode entsprechen teilgenommen.